18.08.2021, Presseinformation

Emscherkunstweg kooperiert mit transurban in Dortmund – atelier le balto sind zu gast

Seit 2016 ist der Haselnusshain unter der Mallinckrodtstraße in Dortmund-Huckarde ein begehbares Kunstwerk, das atelier le balto im Rahmen der Emscherkunst entworfen hat. Für die jährliche Pflege der »Kunstpause« sind Véronique Faucheur und Marc Pouzol nun wieder vor Ort. Am Sonntag, 22.8., sind die beiden um 15 Uhr zudem Gäste beim Programm von TRANSURBAN – eine Initiative für urbane Kunst, partizipative Raumforschung und Stadtentwicklung. Der Emscherkunstweg ist Programmpartner der TRANSURBAN Residency in Dortmund.

Am kommenden Sonntag, 22.8., finden ab 15 Uhr »Stadtgepräch I und Ortsanalyse« statt. Neben Emschergenossenschaft und Lippeverband sind auch Véronique Faucheur und Marc Pouzol von atelier le balto und die Urbanisten zu Gast. Aus verschiedenen Perspektiven werden der Ort unter der Mallinckrodtbrücke und seine Umgebung beleuchtet. Dabei geht es durch Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Zentrale Elemente sind zwei Studierendenprojekte der Technischen Universität und Fachhochschule Dortmund sowie der Emscher-Mitmach-Stand. Zusätzlich gibt es eine Übersicht über größere Quartiersentwicklungsplanungen in der Nachbarschaft.

Unterhalb des Autobahnzubringers zwischen Emscher-Radweg und unmittelbar neben atelier le baltos »Kunstpause« findet bis Mitte September 2021 das Residenzprogramm von TRANSURBAN statt. Das Netzwerk initiiert seit 2015 Foren für Austausch, städteübergreifende Diskurse und künstlerische Verhandlungen öffentlicher Räume. Für den Brachraum unter der Brücke ist der Künstler Roberto Cuellar eingeladen, zusammen mit der Skatebordinitiative Dortmund eine Skate-Skulptur zu entwickeln, die den Ort dauerhaft bereichern soll. Dazu kommen lokale Forscher:innen und Studierende aus den Fachbereichen Design, angewandte Sozialwissenschaften, Architektur sowie Raumplanung, die den Ort mitgestalten. Die Künstlerresidenz wird gerahmt von einem umfangreichen Programm aus Gesprächen, Live-Musik, Workshops und anderen diskursiven Formaten.

ADRESSE   
Huckarder Straße 181, unter der Mallinckrodtstraße, 44369 Dortmund Kreuzung Mallinckrodtstraße / Huckarder Straße / Emscher

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Veranstalter ist TRANSURBAN, artrmx e. V. Der Emscherkunstweg ist Programmpartner der TRANSURBAN Residency in Dortmund 2021. Es gelten die aktuellen Bestimmungen der Corona-Schutzverordnung in ihrer Gültigkeit zum Veranstaltungszeitpunkt.

Der Emscherkunstweg ist eine Kooperation zwischen Urbane Künste Ruhr, Emschergenossenschaft und Regionalverband Ruhr unter der Schirmherrschaft von Isabel Pfeiffer-Poensgen, Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. Der Skulpturenweg ist aus dem temporären Ausstellungsformat Emscherkunst hervorgegangen, das seit 2010 den Emscher-Umbau durch die Emschergenossenschaft begleitet hat. Seit 2018 wird der Emscherkunstweg unter der künstlerischen Leitung von Britta Peters, Urbane Künste Ruhr, als permanentes Angebot neu konzeptioniert und erweitert.

Wir freuen uns über eine Verwendung der Meldung in Ihrem Medium und stehen für Rückfragen gern zur Verfügung.

<https://trans-urban.de/>

<https://emscherkunstweg.de/>